



11. September 2024

Schriftliche Anfrage

von Jürg Rauser (Grüne),
Roland Hohmann (Grüne)
und Brigitte Fürer (Grüne)

Der private Gestaltungsplan «Aufstockung Kornhaus Swissmill» beinhaltet die Festlegung eines öffentlichen Fussweges. In Art. 12, Fussweg, heisst es: «Vom Sihlquai bis zum bestehenden Steg im Bereich des Silo 24 ist eine öffentliche Fusswegverbindung mit einer Breite von mindestens 1,5 m, gemäss dem Eintrag im Situationsplan 1:500, sicherzustellen.». Im Situationsplan ist die ungefähre Lage des öffentlichen Fussweges eingezeichnet. Der Gestaltungsplan ist auf den 23. Juli 2011 in Kraft gesetzt, der Swissmilltower ist im Herbst 2016 fertiggestellt worden.

Im kommunalen Verkehrsplan von 2022 ist der Fussweg einerseits als geplante Fussverbindung mit erhöhter Aufenthaltsqualität wie auch als geplanter Fuss- und Wanderweg festgesetzt.

Der Fussweg ist bis heute nicht realisiert.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Warum wurde der Fussweg nicht im Zuge der Bauarbeiten des Kornhauses ausgeführt? Warum ist der Fussweg bis heute noch nicht realisiert?
2. Wer ist für die Realisierung des Fussweges zuständig bezüglich Planung, Finanzierung und Ausführung?
3. Welche Schritte sind für die Realisierung nötig und bis wann ist mit einer Umsetzung des Fussweges zu rechnen?
4. Welches sind die Verpflichtungen der Grundeigentümerschaft? Gibt es neben den Gestaltungsplanvorschriften weitere Regelungen oder Vereinbarungen bezüglich des Fussweges? Wir bitten um deren Zustellung.
5. Falls für die Realisierung des Fussweges die Grundeigentümerschaft zuständig ist, wie kann diese zur Realisierung bewegt werden?
6. Wie ist die Fortsetzung dieses Fussweges limmatauf- wie limmatabwärts vorgesehen und wie wird die erhöhte Aufenthaltsqualität sichergestellt? Was sind die nächsten Schritte bezüglich Planung und Termine?

Jürg Rauser *Roland Hohmann*
Brigitte Fürer